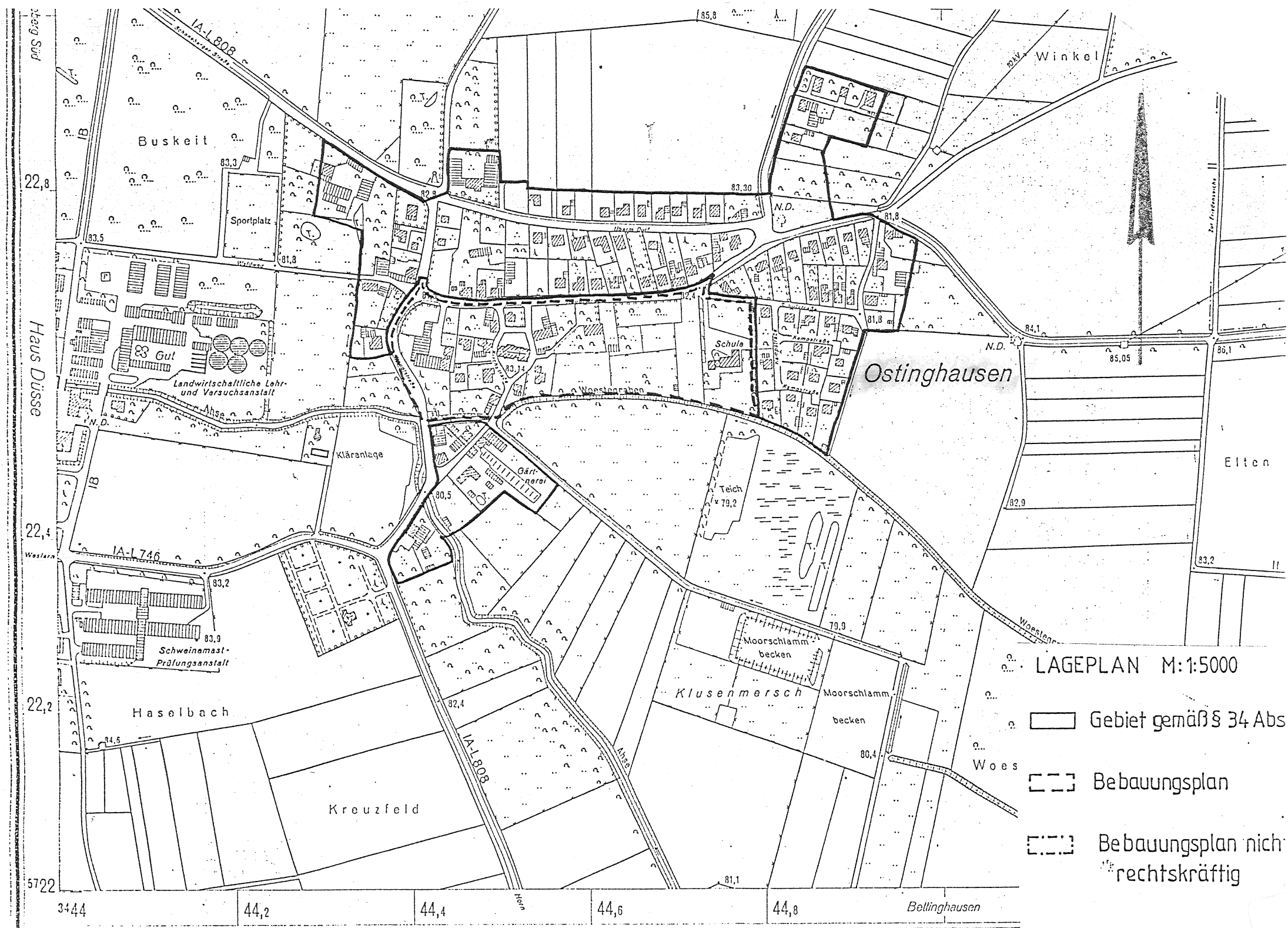




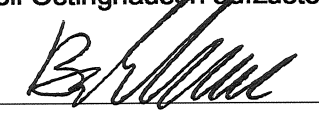
GELTUNGSBEREICH

Bei der Satzung nach § 34 (4) Nr.3 BauGB werden bisher im Außenbereich gelegene Flächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogen, einschließlich der Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Sinne der §§ 1a und 9 Abs.1a und 8 BauGB festgesetzt.

- Umgrenzung der Satzungserweiterung nach § 34 (4) Nr.3 BauGB
- Umgrenzung von Flächen für Stellplätze § 9 (1) Nr. 4 und 22 BauGB i.V.m. § 12 BauNVO
-  Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft, § 9 (1) Nr.20 BauGB
-  Neun hochstämmige Laubbäume (1 Baum für 4 Stellplätze) im Bereich der Parkierungsanlage gem. § 9 (1) Nr. 25a BauGB

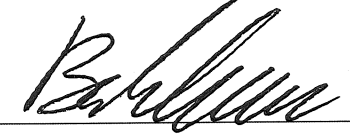
AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Sassendorf hat am 29.08.01 gem. § 34 Abs.4 und 5 BauGB vom 27. August 1997 (BGBl. I., S. 2141) und § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GVNW 1994, S. 666) , zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV. NRW. S. 2023) beschlossen, diese Satzung für den Ortsteil Ostinghausen aufzustellen.

Bad Sassendorf, den 22.02.02 Bürgermeister 

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

Diese Satzung hat mit Begründung gem. § 34 Abs. 5 BauGB i.V.m. § 13 BauGB in der Zeit vom 24.9. bis 29.10.01 öffentlich ausgelegt. Ort und Zeit der Auslegung sind am 12.9.01 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Bad Sassendorf, den 22.02.02 Bürgermeister 

SATZUNGSBESCHLUSS

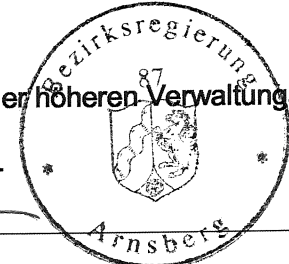
Diese Satzung ist von der Gemeinde Bad Sassendorf am 19.12.01 gem. § 34 Abs.5 i.V.m. § 10 BauGB beschlossen worden.

Bad Sassendorf, den 22.02.02 Bürgermeister 

GENEHMIGUNG

Diese Satzung gem. § 34 Abs.4 BauGB ist gem. § 6 BauGB von der höheren Verwaltungsbehörde mit Verfügung vom 25.4.02 genehmigt worden.

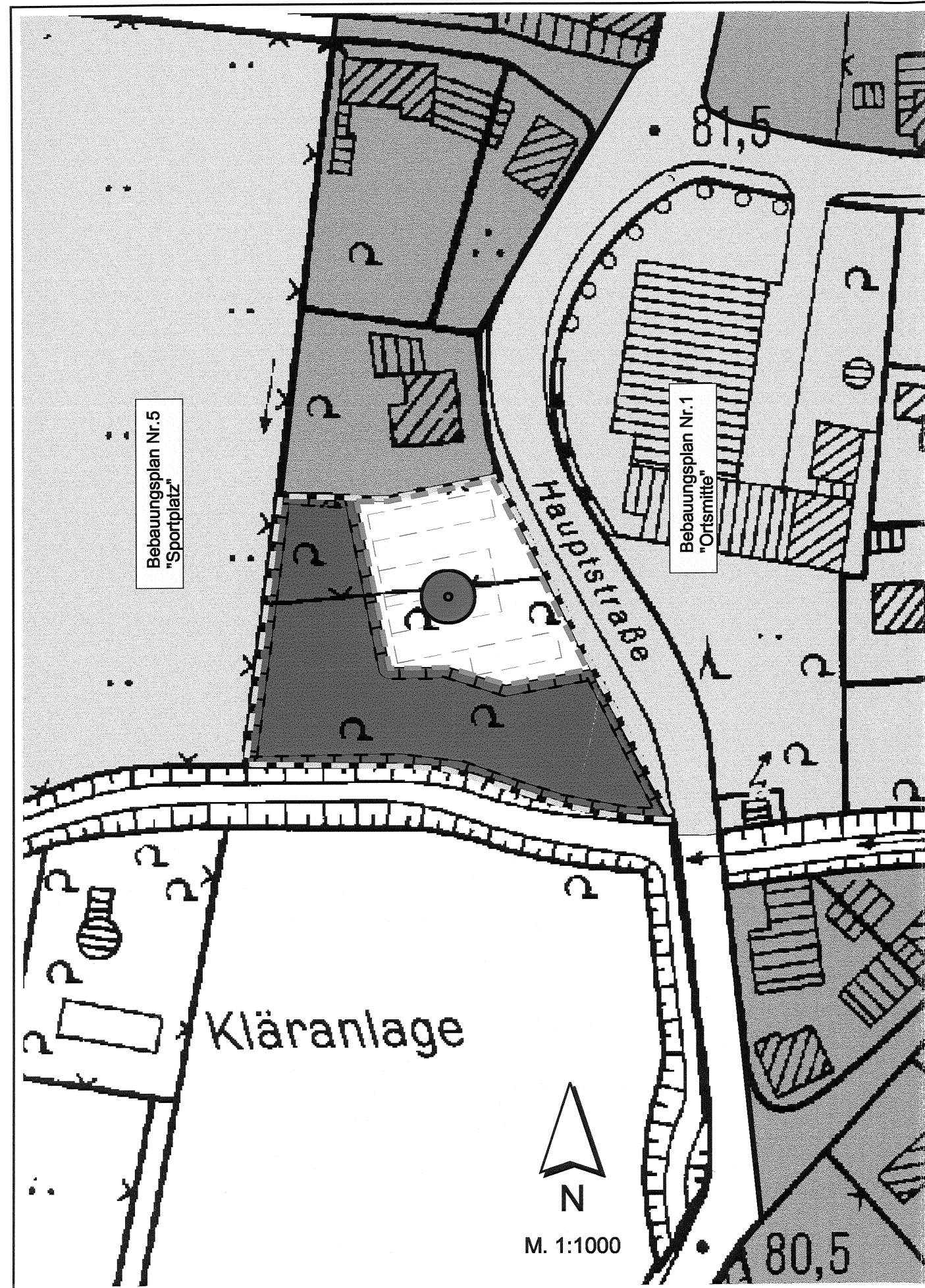
Az.: 35.2.2-3.4-50-1/02 Arnberg, den 25.4.02 Bezirksregierung i.A.



BEKANNTMACHUNG

Mit der Bekanntmachung vom 22.06.02 tritt die Satzung in Kraft. Die Satzung liegt während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung aus.

Bad Sassendorf, den 29.17.02 Bürgermeister



Entw

Soes

Hinwei

Bei Bod
aber auc
tierische
Gemein
(Tel.: 02
Zustand
Der Lan
Erforsch

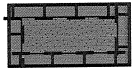
GE
OI
SA
ge
M.

GELTUNGSBEREICH

Bei der Satzung nach § 34 (4) Nr.3 BauGB werden bisher im Außenbereich gelegene Flächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogen, einschließlich der Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Sinne der §§ 1a und 9 Abs.1a und 8 BauGB festgesetzt.

- 

Umgrenzung der Satzungserweiterung nach § 34 (4) Nr.3 BauGB
- 

Umgrenzung von Flächen für Stellplätze § 9 (1) Nr. 4 und 22 BauGB i.V.m. § 12 BauNVO
- 

Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft, § 9 (1) Nr.20 BauGB
- 

Neun hochstämmige Laubbäume (1 Baum für 4 Stellplätze) im Bereich der Parkierungsanlage gem. § 9 (1) Nr. 25a BauGB

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Sassendorf hat am 29.08.01 gem. § 34 Abs.4 und 5 BauGB vom 27. August 1997 (BGBl. I., S. 2141) und § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GVNW 1994, S. 666) , zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV. NRW. S. 2023) beschlossen, diese Satzung für den Ortsteil Ostinghausen aufzustellen.

Bad Sassendorf, den 22.02.02 Bürgermeister

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

Diese Satzung hat mit Begründung gem. § 34 Abs. 5 BauGB i.V.m. § 13 BauGB in der Zeit vom 24.9. bis 29.10. öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der Auslegung sind am 12.9.01 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Bad Sassendorf, den 22.02.02 Bürgermeister

SATZUNGSBESCHLUSS

Diese Satzung ist von der Gemeinde Bad Sassendorf am 19.12.01 gem. § 34 Abs.5 i.V.m. § 10 BauGB beschlossen worden.

Bad Sassendorf, den 22.02.02 Bürgermeister

GENEHMIGUNG

Diese Satzung gem. § 34 Abs.4 BauGB ist gem. § 6 BauGB von der höheren Verwaltungsbehörde mit Verfügung vom 25.4.02 genehmigt worden.
Az.: 35.2.1-3.4-So-1/02 Arnberg, den 25.4.02 Bezirksregierung i.A.

BEKANNTMACHUNG

Mit der Bekanntmachung vom 22.06.02 tritt die Satzung in Kraft. Die Satzung liegt während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung aus.

Bad Sassendorf, den 29.17.02 Bürgermeister

 Bestehende Satzung nach § 34 (4) Nr.1 BauGB

 Bestehender rechtsgültiger Bebauungsplan bzw. in Aufstellung befindlicher Bebauungsplan

Entwurf und Anfertigung Kreis Soest, Abt. Kreisentwicklung

Soest, den

Kreisplaner



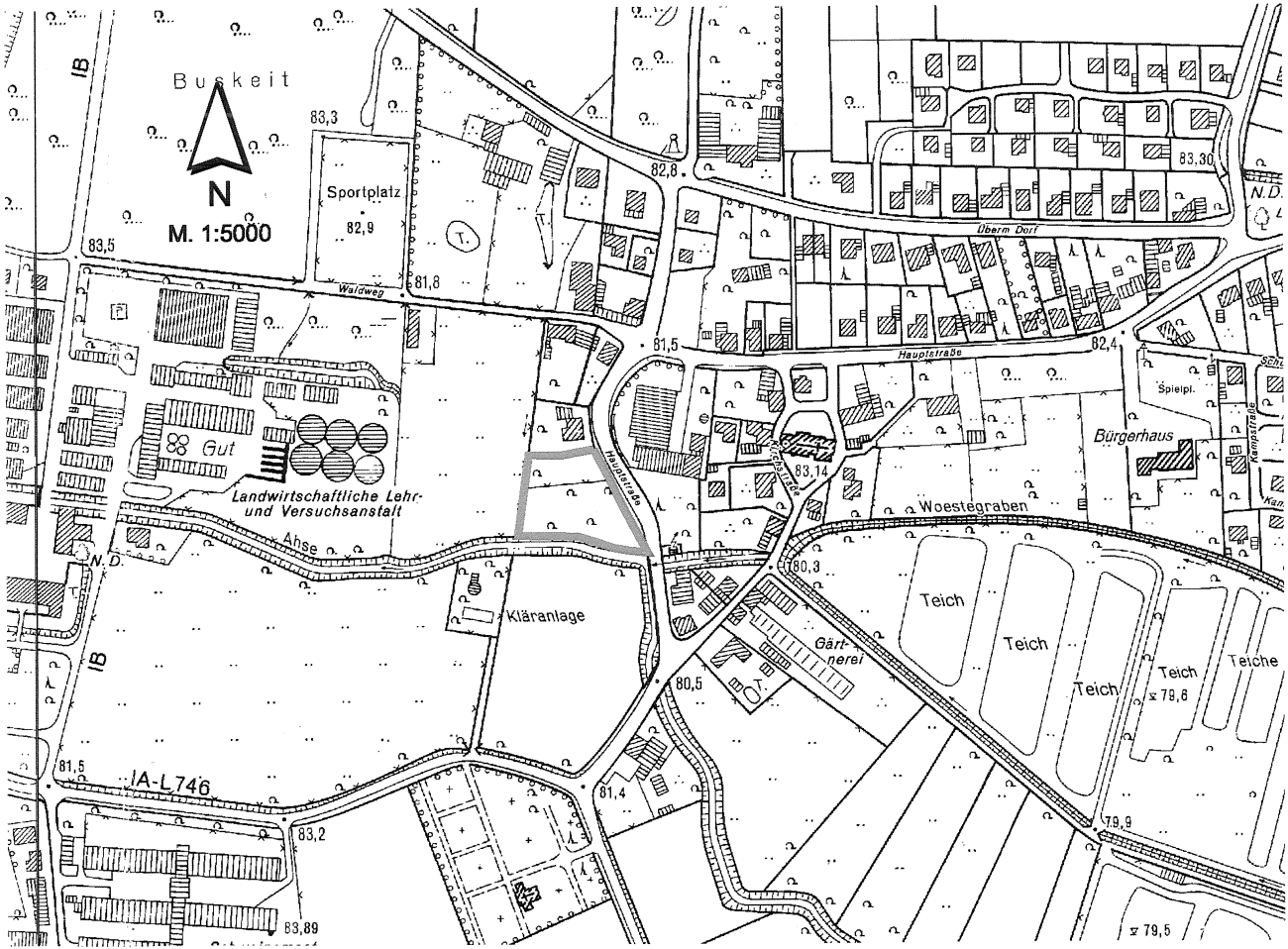
Fassung Nr. 4

Verfasser: Saadhoff

Datum: 21.02.2002

Hinweis:

Bei Bodeneingriffen können Bodendenkmäler (kultur- und/oder naturgeschichtliche Bodenfunde, d.h. Mauern, alte Gräben, Einzelfunde aber auch Veränderungen und Verfärbungen in der natürlichen Bodenbeschaffenheit, Höhlen und Spalten, aber auch Zeugnisse tierischen und/oder pflanzlichen Lebens aus erdgeschichtlicher Zeit) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodendenkmälern ist der Gemeinde als Untere Denkmalbehörde und/oder dem Westf. Museum für Archäologie/Amt für Denkmalpflege, Außenstelle Olpe (Tel.: 02761-93750 Fax 02761-2466) unverzüglich anzuzeigen und die Entdeckungsstätte mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§§ 15 und 16 Denkmalschutzgesetz NRW, falls diese nicht vorher von den Denkmalbehörden freigegeben wird. Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ist berechtigt, das Bodendenkmal zu bergen, auszuwerten und für wissenschaftliche Erforschung bis zu sechs Monaten in Besitz zu nehmen (§ 16 Abs. 4 Denkmalschutzgesetz NRW).



GEMEINDE BAD SASSENDORF
ORTSTEIL OSTINGHAUSEN

SATZUNG
gem. § 34 (4) Nr.3 BauGB
M. 1:1000